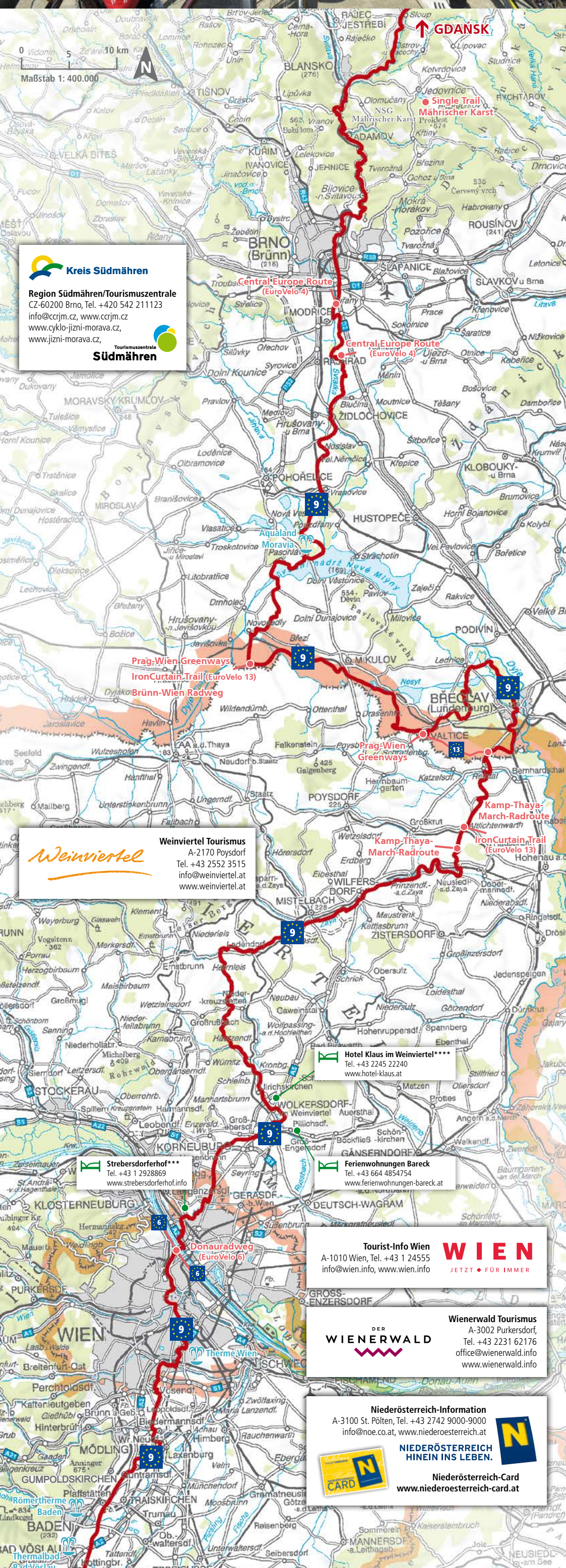




**EuroVelo 9**  
Städte, Wein, Kernöl und heiße Quellen

SÜDMÄHREN – NIEDERÖSTERREICH  
WIEN – STEIERMARK – SLOWENIEN



**Kreis Südmähren**  
Region Südmähren/Tourismuszentrale  
CZ-60200 Brno, Tel. +420 542 211123  
info@ccrjm.cz, www.ccrjm.cz  
www.cyklo-jizni-morava.cz,  
www.jizni-morava.cz

**Weinviertel**  
Weinviertel Tourismus  
A-2170 Poysdorf  
Tel. +43 2552 3515  
info@weinviertel.at  
www.weinviertel.at

**Hotel Klaus im Weinviertel\*\*\*\***  
Tel. +43 2245 22240  
www.hotel-klaus.at

**Strebersdorferhof\*\*\***  
Tel. +43 1 2928869  
www.strebersdorferhof.info

**Ferienwohnungen Bareck**  
Tel. +43 664 4854754  
www.ferienwohnungen-bareck.at

**Tourist-Info Wien**  
A-1010 Wien, Tel. +43 1 24555  
info@wien.info, www.wien.info

**Wienerwald Tourismus**  
A-3002 Purkersdorf,  
Tel. +43 2231 62176  
office@wienerwald.info  
www.wienerwald.info

**Niederösterreich-Information**  
A-3100 St. Pölten, Tel. +43 2742 9000-9000  
info@noe.co.at, www.niederösterreich.at

**NIEDERÖSTERREICH  
HINEIN INS LEBEN.**  
Niederösterreich-Card  
www.niederösterreich-card.at

Die nachfolgende Etappeneinteilung ist nur eine von vielen möglichen Varianten – wir radeln einfach los, und lassen uns von den genussvollen Eindrücken, ob Landschaften oder kulinarischen Verführungen, Richtung Süden treiben. Alle paar Kilometer wartet ein Gastgeber mit seinen kulinarischen Spezialitäten und gibt uns Gelegenheit, das Land und seine Menschen kennen zu lernen.

**1. Tagesetappe:  
BLANSKO – BRNO**

- Länge: 28,1 km
- Schwierigkeit: leicht

Durch den Südmährischen Karst mit den sehenswerten Macocha Höhlen nach Brno, der zweitgrößten Stadt Tschechiens, berühmt durch die UNESCO Welterbestätte Villa Tugendhat.

**4. Tagesetappe:  
MISTELBACH – WIEN**

- Länge: 56,4 km
- Schwierigkeit: mittel

Auf der Tour durch das Weinviertel nach Wien locken Kellergassen und malerische Weingärten. Reizvoll ist auch die Radreise am Erlebnis-Nostalgie-Radweg „Dampfbahn und Drahtesel“.

**KULTUR**

Historische Schlösser und Städte säumen den Weg. Seien es die Liechtenstein-Schlösser Valtice und Lednice in Südmähren, Lichtenstein-Schloss Wilfersdorf in Niederösterreich, Schloss Belvedere in Wien, Schloss Laxenburg im Wienerwald oder die Schloßstraße in der Steiermark mit ihrer bewegten Geschichte als historische Scheidelinie zwischen dem westlichen Europa und dem Osmanischen Reich.

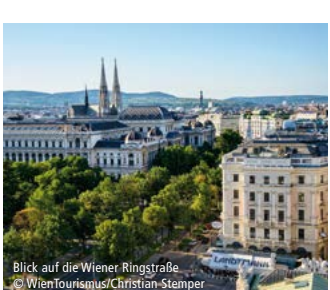


© Niederösterreich-Werbung/Leo Himsel

**2. Tagesetappe:  
BRNO – MIKULOV**

- Länge: 82,0 km
- Schwierigkeit: mittel

Von Brno im Anblick der Pollauer Berge und durch die Weinorte nach Mikulov, eine mittelalterliche Stadt mit einem imposanten Barockschloss und der Familiengruft der Dietrichsteiner.



Blick auf die Wiener Ringstraße  
© WienTourismus/Christian Stemper

**KULINARIK**

Die Radtour ist auch ein Streifzug durch historisch geprägte Küchen. Die Einflüsse zu Habsburger Zeiten finden sich auch auf den Speisekarten wieder: Süßspeisen wie Strudel und Knödel, Palatschinken und Kaiserschmarrn verwöhnen den Gaumen. Dazu gesellen sich wahre Genusslandschaften rund um die Weinbaugelände entlang der gesamten Route.

**NATUR**

Eine beeindruckende Vielfalt von Kulturlandschaften prägt die Tour: in Südmähren sind es – wie auch im benachbarten Weinviertel – Getreide- und Weinkulturen, südlich von Wien die Ausblicke auf die Ostalpen-Kulisse rund um Semmering, Rax und Schneeberg, und in der Steiermark und Slowenien begleiten uns bezaubernde Apfel- und Weingärten.

**3. Tagesetappe:  
MIKULOV – MISTELBACH**

- Länge: 66,8 km
- Schwierigkeit: mittel

Parallel zum „Eisernen Vorhang Radweg – EuroVelo 13“ führt die Strecke über die UNESCO Weltkulturerbestätten Schloss Lednice und Schloss Valtice sowie die Stadt Břeclav nach Mistelbach.

**5. Tagesetappe:  
WIEN – WR. NEUSTADT**

- Länge: 56,4 km
- Schwierigkeit: leicht

Ein Zwischenstopp in Wien zum Sightseeing bietet sich an. Danach geht es durch die Wein- und Thermenregion des Wienerwaldes und Städte wie Baden oder Wr. Neustadt, dem Tor zu den Wiener Alpen.

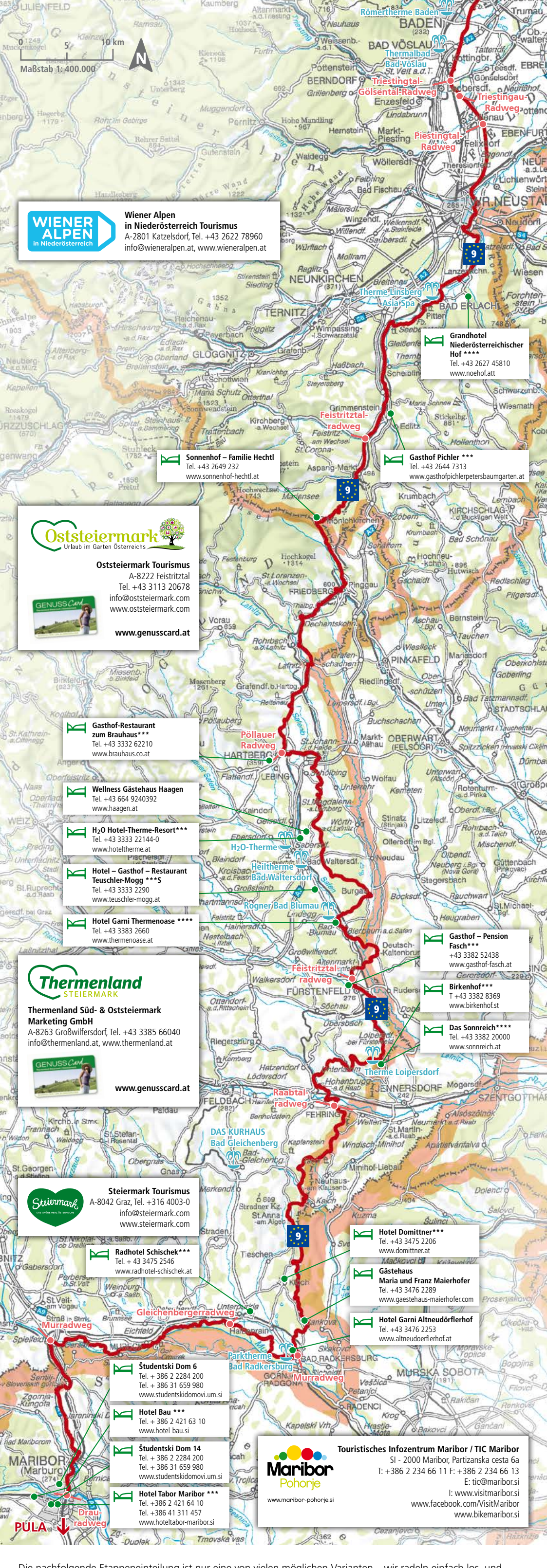
**THERMEN**

Ein Rendezvous mit Heilwässern und warmen Quellen: Niederösterreich wartet mit seiner Thermenlinie zwischen Wien und Bad Erlach auf und in der Steiermark laden die 6 Thermen zwischen Bad Waltersdorf und Bad Radkersburg zum Entspannen ein. Diese sind die perfekte Ergänzung zur Kulinarik und dem Kulturreichtum entlang des EuroVelo 9.



© Niederösterreich-Werbung/Rita Newman





- ### 6. Tagesetappe: WR. NEUSTADT – MÖNICHKIRCHEN

  - Länge: 51,5 km
  - Schwierigkeit: mittel

Angekommen in der Region Wiener Alpen durch die Bucklige Welt, wo so mancher Ausblick auf die mächtigen Berge Rax und Schneeberg gewährt wird, zum höchsten Punkt des EuroVelo 9, nach Mönchkirchen.
- ### 7. Tagesetappe: MÖNICHKIRCHEN – BAD WALTERSDORF

  - Länge: 56,1 km
  - Schwierigkeit: leicht

Mitten in die Oststeiermark hinein, die auch Garten Österreichs genannt wird, führt die Route über die romantische Stadt Hartberg mit ihrem Nachbarn, den Naturpark Pöllauer Tal, in die 2-Thermenregion Bad Waltersdorf.
- ### 8. Tagesetappe: BAD WALTERSDORF – LOIPERSDORF

  - Länge: 36,3 km
  - Schwierigkeit: leicht

Im Thermenland Steiermark warten kulinarische Köstlichkeiten und heilkräftiges Thermalwasser. Von Bad Blumau, über die Thermenhauptstadt Fürstenfeld, geht es Richtung Süden zur Therme Loipersdorf.
- ### 9. Tagesetappe: LOIPERSDORF – BAD RADKERSBURG

  - Länge: 57,7 km
  - Schwierigkeit: mittel

Durch schattenspendende Wälder und entlang malerischer Weinhänge führt der Weg in die historische Altstadt Bad Radkersburg. Dort begeistern kulturelle und kulinarische Hochgenüsse und heiße Quellen.
- ### 10. Tagesetappe: BAD RADKERSBURG – MARIBOR

  - Länge: 58,5 km
  - Schwierigkeit: leicht

Wasser jeder Art auf der Schlussetappe: die Thermalquellen in Bad Radkersburg und die Mur als Leitlinie. Zu guter Letzt nach Maribor, Europas Kulturhauptstadt 2012 und Heimat der ältesten Weinrebe der Welt.

## BAHN & RAD – EINE IDEALE KOMBINATION

Nähere Informationen zu den Verbindungen entlang des EuroVelo 9 erhalten Sie beim Call Center der Österreichischen Bundesbahnen unter Tel. +43 5 1717 oder [www.oebb.at](http://www.oebb.at). Die Radfahrer-Hotline in Deutschland ist unter +49 1805 151415 oder [www.bahn.de](http://www.bahn.de) erreichbar. In Tschechien steht das Call Center der Tschechischen Bahn CD unter Tel. +420 840 112 113 oder unter [www.cd.cz](http://www.cd.cz) zur Verfügung.

## INTERCITY BIKING

In den meisten IC und EC-Zügen sowie in vielen EN- und D-Zügen können Sie Ihr Fahrrad auch über mittlere und längere Entfernungen mitnehmen. In zahlreichen Zügen ist eine grenzüberschreitende Beförderung möglich, z.B. von Österreich nach Deutschland, Schweiz, Italien, Slowenien, Ungarn und Tschechien. Im Fahrplan sind alle diese Züge ganz leicht am farbig oder schwarz hinterlegten Fahrradsymbol erkennbar. Auf Grund des eingeschränkten Platzangebots ist eine Platzreservierung verpflichtend erforderlich. Detailinformationen erhalten Sie auf [www.oebb.at](http://www.oebb.at).

## AN- UND ABREISE MIT DEM AUTO

Der Startpunkt des EuroVelo 9, die Kleinstadt Blansko wenige Kilometer nördlich von Brno, ist bequem von Westen und Osten mit dem Auto über die Autobahn D1 (ab Prag, aus dem Raum Nürnberg über die Autobahn D5 bis Prag, aus dem Raum Dresden über die Autobahn D8 bis Prag) erreichbar, von Süden über die Autobahn D2.

## MARKIERUNG & UNTERKÜNFTE

In Südmähren ist die Route EuroVelo 9 mit dem internationalen Logo gekennzeichnet und führt auf der nationalen Radroute Nr. 5 (bis Nový Přerov) und regionalen Radroute Nr. 41 (Nový Přerov – Breclav). In Österreich und Slowenien sind die Radwege ebenso durchgehend mit dem EuroVelo 9 Logo gekennzeichnet. Radfreundliche Betriebe sind in Tschechien unter [www.bettundbike.cz](http://www.bettundbike.cz). In Österreich und Slowenien finden Sie die radfreundlichen Betriebe unter [www.niederoesterreich.at](http://www.niederoesterreich.at), [www.wien.info](http://www.wien.info), [www.steiermark.com](http://www.steiermark.com) und [www.maribor-pohorje.si](http://www.maribor-pohorje.si).

## EUROVELO 9 – EINE RADREISE DURCHS HERZ EUROPAS

Die Radroute EuroVelo 9 ist Teil des europäischen Radfernrouthenetzes und verbindet auf 1.930 Kilometern die polnische Ostseeküste mit der kroatischen Adria. Sie führt geradewegs durch das Herz Mittel- und Osteuropas: von Danzig aus quer durch Polen, Tschechien, Österreich und Slowenien bis nach Pula in Kroatien.

Sie finden hier den schon fertig gestellten Teilabschnitt von Blansko/Brno in Tschechien bis Maribor in Slowenien vor: Eine 10-tägige Genusstour durch Weinregionen, von Therme zu Therme, durch Südmähren, Niederösterreich, Wien und die Steiermark bis nach Maribor in Slowenien. Vorbei an Weinbergen, durch historische Städte und vorbei an Kürbis- und Maisfeldern führt die Radtour, die von Wien bis Bad Radkersburg bis auf ein kurzes Stück bei Hartberg ident mit dem Thermenradweg ist. Danach führt der EuroVelo 9 ein Stück am bekannten Murradweg, um bei Spielfeld Richtung Süden nach Maribor, der zweitgrößten Stadt Sloweniens, abzuzweigen.